

# STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



#### WAS IST LOS?

Terminvorschau Unterrombach-Hofherrnweiler Seite 2



#### ÖFFNUNGSZEITEN

Weihnachten und Jahreswechsel Seite 3



#### LIMESMUSEUM

Adventszauber und Familienferiennachmittag Seite 4



#### SPORTLERWAHL

Anfang Januar startet die Wahlphase Seite 5



#### IMMER INFORMIERT

www.facebook.com/StadtAalen

FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE FÜR 2025

## Weihnachtsgruß des Oberbürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Weihnachtszeit lädt uns ein, innezuhalten und auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Vieles haben wir in unserer Stadt gemeinsam auf den Weg gebracht.

2024 war ein wichtiges Jahr für unsere kommunale Demokratie. Wir haben nach den Wahlen zum Gemeinderat und den Ortschaftsräten viele neue Mandatsträger begrüßt und langjährige Mitglieder verabschiedet, die sich über viele Jahre hinweg mit großem Engagement für unsere Stadt eingesetzt haben. Mein Dank gilt allen, die ihre Zeit und Energie für unsere Gemeinschaft eingebracht haben – und natürlich den neu Gewählten, die mit frischen Ideen und viel Tatkraft in die Arbeit starten. Etwas Besonderes ist, dass Unterrombach-Hofherrnweiler zum ersten Mal einen eigenen Ortschaftsrat gewählt hat. Ein wichtiges Signal für mehr Bürgerbeteiligung auf kommunaler Ebene.



Frohe Weihnachten und ein friedliches neues Jahr.

Foto: Stadt Aalen

Aalen möchte bis 2035 klimaneutral werden. Dafür sind wir auch in diesem Jahr weitere wichtige Schritte gegangen. Mit einem Energieleitplan für Aalen, immer mehr Photovoltaikanlagen auf städtischen Gebäuden und dem Bau des ersten Freiflächen-Solarparks im Stadtgebiet. Auch unsere Innenstadt soll grüner und der Kocher wieder sichtbarer werden. Am Gaulbad neben dem Rathaus wird deshalb zurzeit kräftig gebaggert, im Herbst nächsten Jahres soll das Projekt fertig sein. Anschließend gehen die Arbeiten an der angrenzenden Stuttgarter Straße weiter. Auch hier sollen mehr Bäume gepflanzt und mehr Platz für Fußgänger und Radfahrer geschaffen werden.

Zwei besondere Meilensteine waren in diesem Jahr die Eröffnungen von zwei städtischen Kitas: Der „Kita am Himmling“ in Fachsenfeld und der „Kita Marie Curie“ am Waldcampus der Hochschule. Gemeinsam sind das 142 neu geschaffene und dringend benötigte Betreuungsplätze. Wir wollen auch weiterhin viel in die Bildung unserer Kinder investieren, dazu gehört auch die Infrastruktur für unsere Schulen und der Ausbau der Ganztagesbetreuung. Zum Beispiel an der Karl-Kessler-Schule in Wasseralfingen. Dort haben im Oktober die Arbeiten an einem Erweiterungsbau begonnen. Im nächsten Jahr folgt der Neubau an der Greutschule.

Aalen wächst, deshalb ist die Schaffung vor allem von bezahlbarem Wohnraum weiterhin von großer Bedeutung. Deshalb bauen wir mit unserer Aalener wobau kräftig an neuen Wohnungen, wie zum Beispiel in der Alten Heidenheimer Straße, der Schwester-Ingona-Straße, am Rötenberg.

Die wirtschaftliche Situation in Deutschland bringt auch für Aalen einige Herausforderungen mit sich. Wir werden uns als Stadtverwaltung für den Erhalt von Arbeitsplätzen einsetzen und investieren gleichzeitig mit unserer Hochschule in Forschung und Entwicklung. Entscheidend für die nachhaltige Zukunft unseres Wirtschaftsstandortes wird die Bildung un-

serer Kinder sein, weshalb wir hier weiterhin den Schwerpunkt setzen.

Unsere Feste und Veranstaltungen in diesem Jahr wären ohne das Mitwirken vieler engagierter, ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer nicht möglich gewesen. Zum Beispiel die Weltmeisterschaft im Mountainbike-Sprint im Juli, als unsere Innenstadt zur Rennstrecke wurde. Oder bei den Reichsstädter Tagen im September, die ganz im Zeichen der Freundschaft standen: St. Ghislain in Belgien ist jetzt offiziell unsere sechste Partnerstadt. Unsere türkischen Freunde in Hatay leiden noch immer unter den Folgen des Erdbebens. Rund 500.000 Euro an Spendengeldern wollen wir einsetzen, um dort ein Rehakzentrum zu errichten, um den Menschen vor Ort zu helfen.

Es ist toll, was wir in diesem Jahr gemeinsam alles auf die Beine gestellt haben. Die globalen Krisen, mit denen wir es auch in Aalen zu tun haben, sei es der Klimawandel oder die Folgen von Kriegen, fordern uns auch im neuen Jahr heraus. Ich bin aber zuversichtlich, dass wir mit Solidarität und Zusammenhalt diese Herausforderungen bewältigen werden.

Innen und Ihren Lieben wünsche ich ein Weihnachten, an dem Sie sich freuen können über Begegnungen, das Zusammensein mit der Familie und dass Sie Kraft tanken können fürs neue Jahr!

Ihr

Frederick Brütting  
Oberbürgermeister

### Sitzungen im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen

#### GEMEINDERAT

Donnerstag, 19. Dezember, 15 Uhr

Die Tagesordnungen und Beschlüsse zu den einzelnen Sitzungen sind unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) im Bürgerinformationssystem „Allris“ zu finden.

Die letzte Ausgabe der Stadtinfo im Jahr 2024 erscheint als Doppelausgabe (KW 51/52) am Mittwoch, 18. Dezember. Die erste Ausgabe der Stadtinfo im Jahr 2025 erscheint ebenfalls als Doppelausgabe (KW 01/02) am Freitag, 10. Januar.

AMTSBLATT „STADTINFO“ ERSCHEINT AB 2025 FREITAGS IM ANZEIGENBLATT „HALLO OSTALB“

### In eigener Sache

Das Amtsblatt „STADTINFO“ erscheint als eigenes Buch in einem Anzeigenblatt. Ab dem Jahr 2025 ist das Amtsblatt im Anzeigenblatt „Hallo Ostalb“ zu finden, ein neues Produkt der SDZ-Medien, das die bisherigen Anzeigenblätter Wochenpost und Gmünder Anzeiger ersetzen wird.

Die Zustellung erfolgt wie bisher kostenlos in alle Haushalte im Stadtgebiet Aalen sowie der umliegenden Gemeinden. Ändern wird sich ab 2025 der Erscheinungstag. Statt bisher am Mittwoch wird zukünftig die STADTINFO am Freitag in den Briefkästen zu finden sein.

Seit 2023 ist das Amtsblatt im Anzeigenblatt „Wochenpost“ im Verlag SDZ Medien erschienen. Rund 30.000 Haushalte werden wöchentlich erreicht.

STADTINFO ONLINE LESEN BEREITS AM MITTWOCH

Alle Ausgaben der STADTINFO sind unter [www.aalen.de/STADTINFO](http://www.aalen.de/STADTINFO) zu finden. Die aktuelle Ausgabe ist jeweils am Mittwoch eingestellt. Zusätzlich wird das Amtsblatt am Mittwoch mit der E-Paper der Schwäbischen Post erscheinen.

#### INFO

[www.aalen.de/stadtinfo](http://www.aalen.de/stadtinfo)

#### VOLKSHOCHSCHULE

- **Online-Vortrag: EPA+ E-Rezept – Alles was Sie wissen müssen** Mittwoch, 18. Dezember | 18 Uhr
- **Online-Vortrag: Modellgemeinde Biotopverbund Albstadt** mit Johannes Luippold Donnerstag, 19. Dezember | 18 Uhr

#### INFO:

Unser Gesamtprogramm finden Sie auch auf unserer Internetseite unter [www.vhs-aalen.de](http://www.vhs-aalen.de). Auch Onlineanmeldungen sind hier jederzeit möglich. Die vhs-Geschäftsstelle sowie das Büro der Volkshochschule Aalen bleibt von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Freitag, 3. Januar, geschlossen. Ab Dienstag, 7. Januar 2025 sind Büro und Geschäftsstelle wieder geöffnet.

### PROGRAMMHIGHLIGHTS UND WEIHNACHTSHÜTTEN VOM 19. BIS 23. DEZEMBER

## Reichsstädter Advent

Der Reichsstädter Advent wird in der letzten Woche vor Weihnachten noch einmal wunderbar musikalisch. Außerdem gibt es Geschichten und Märchen. Die städtischen Hütten sind am letzten Adventswochenende erneut voll belegt.

Am **Donnerstag, 19. Dezember**, wird Ute Hommel in der Lounge und Märchenecke am Regenbaum (niederschlaggeschützt) um 17 Uhr Märchen zur Adventszeit für Kinder und Erwachsene erzählen.

Am **Freitag, 20. Dezember**, spielt um 17 Uhr die Böbinger Rentnerband ihr Weihnachtsprogramm und weitere Hits. Die Band, 1998 von Musikern des Gesang- und Musikvereins Böbingen gegründet, zählt heute 18 Mitglieder mit einem beeindruckenden Gesamtalter von über 1.300 Jahren. Ihre Leidenschaft gilt der böhmisch-mährischen Polkamusik, die sie mit Herz und Hingabe präsentieren.

Am **Samstag, 21. Dezember**, gibt es um 16 Uhr Weihnachts- und Wintergeschichten für Kinder, liebevoll erzählt von Anne Klöcker, in einer bunten Kissenwelt auf der Bühne am Regenbaum.

Direkt im Anschluss spielt ab 17 Uhr Michel Unplugged Rock-Pop und Klassisches. Stimmlich begleitet wird er vom Dreiklang-Ensemble Stefanie Köder, Jessica Bisetto und Stephanie Stock, die von „Hört der Engel helle Lieder“ bis „O holy night“ dreistimmig auf Weihnachten einstimmen.

Am **Sonntag, 22. Dezember**, marschiert ab 14 Uhr die Marchingband Christmas Heroes mit weihnachtlicher Musik für Groß und Klein über den Reichsstädter Advent. Anschließend gibt es ab 17.30 Uhr ein gemeinsames Adventsliedersingen.

Am **Montag, 23. Dezember**, beschließt der lebendige Adventskalender mit einer kleinen Andacht um 18 Uhr das Programm.

#### WEIHNACHTSHÜTTEN

Zweimal noch kommt die Alpen Bike Academy mit einem Infostand zum Reichsstädter Advent: Am **Donnerstag, 19.** und **Montag, 23. Dezember** wird über alles Wichtige zum Mountainbike-Worldcup 2025 informiert. Am **Freitag, 20. Dezember** gibt es vom SSV Aalen Popcorn und heißen Aperol. Von Frei-



Die Marchingband Christmas Heroes ist am 22. Dezember auf dem Reichsstädter Advent unterwegs. Foto: Axel Heiter

tag, 20., bis Sonntag, 22. Dezember, schenkt die Aalener Fastnachtszunft zum Sauren Meckereck Suppe aus und backt Pfannkuchen und Waffeln. Am **Samstag, 21. Dezember** gibt es Waffeln vom KGW sowie Crêpes und Weihnachtsplätzchen vom Technischen Gymnasium Aalen. Am **Samstag, 21.,** und **Sonntag, 22. Dezember** verkauft Lebenskreativ – Christine Kokesch-Prompler Batik und bedruckte Mode (auch Druck auf Wunsch) sowie Geschenkartikel. Clay Symphonie Janni-

na Hutter bietet am **Sonntag, 22. Dezember**, selbstgepöferte Keramik an. Und a.couple.of.crafts verkauft von **Samstag, 21. Dezember** bis **Montag, 23. Dezember** Ohrringe und Geschenke aus Holz sowie Lesezeichen aus selbstgeschöpftem Papier.

#### INFO

Das gesamte Programm und die Hüttenbelegungen gibt es unter [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de)

TERMINE

**Unterrombach-Hofherrnweiler**

- **Donnerstag | 19. Dezember 18 bis 20 Uhr**  
Jugendtreff WeststadtZentrum Schlag den Sonny im Simultan-schach
- **Freitag | 20. Dezember 15 bis 18.30 Uhr**  
Jugendtreff WeststadtZentrum Jahresabschluss mit Punsch
- **Samstag | 21. Dezember 19 Uhr**  
Vereinsheim Böhmerwäldler Weihnachtsfeier der Böhmerwäldler
- **Dienstag | 24. Dezember Evangelische Christuskirche: 15.30 Uhr:** Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfarrer Langfeldt) **17.30 Uhr:** Christvesper mit Posaunenchor (Pfarrer Stier-Simon) **22 Uhr:** Christmette (Pfarrer i. R. Astfalk) **St. Thomas, 16 Uhr:** Krippenspiel **St. Bonifatius, 22 Uhr:** Christmette
- **Mittwoch | 25. Dezember Evangelische Christuskirche: 10 Uhr:** Gottesdienst 1. Weihnachtsfeiertag mit Posaunenchor (Pfarrer Stier-Simon) **St. Thomas, 10.30 Uhr:** Feierliches Hochamt mit Kirchenchor
- **Donnerstag, 26. Dezember Martin-Luther-Saal 10 Uhr:** Gottesdienst 2. Weihnachtsfeiertag (Pfarrer Engelmann) **St. Bonifatius, 10 Uhr:** Eucharastiefeier
- **Dienstag, 31. Dezember, 17.30 Uhr | St. Bonifatius**  
Jahresschlussfeier mit Messe

INFO

Ab 7. Januar 2025 liegt der Jahreskalender des Arbeitskreises der Weststadtvereine in der Geschäftsstelle Unterrombach-Hofherrnweiler sowie an den bekannten Auslagestellen im Stadtteil aus. Gerne kann der Flyer auch über die Homepage der Ortschaft heruntergeladen werden.

FUNDSACHEN

**Fundsachen Limes-Thermen:**

USB Stick, Power Bank, Sonnenbrille, Korrekturbrille, Schlüsselbund, zwei Schlüssel (einzeln), Armbanduhr, drei Halsketten, Armbkette, zwei Ohrstecker, Ohrhänger, Creole, Clip, große Creole

Korrekturbrille, Fundort: Marktplatz; Schal, Fundort: Marktplatz; Kopfhörer, Fundort: Stuttgarter Straße; Schlüssel, Fundort: Pendelbus/Hundesportverein; Autoschlüssel, Fundort: Burgstallstraße

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

IMPRESSUM

**Herausgeber**

Stadtverwaltung Aalen  
Presse- und Informationsamt  
Marktplatz 30, 73430 Aalen  
Telefax: (07361) 52-1902  
E-Mail: presseamt@aalen.de

**Verantwortlich für den Inhalt**

Oberbürgermeister Frederick Brütting und Pressesprecherin Karin Haisch

**Druck**

Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG SÜDWEST PRESSE,  
Frauenstraße 77, 89073 Ulm

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 594-250 an den Verlag.

HINWEISE ZUM UMGANG MIT FEUERWERKSKÖRPERN

**Silvesterfeuerwerk**

Traditionell wird das neue Jahr an Silvester mit dem Abbrennen von Feuerwerkskörpern eingeläutet. Da es immer wieder zu Unfällen im Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen kommt, weist das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen auf die einschlägigen Vorschriften im Umgang mit Feuerwerkskörpern hin.

Feuerwerkskörper dürfen in diesem Jahr nur in der Zeit vom 28. bis 31. Dezember verkauft werden. Grundsätzlich dürfen pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 (z. B. Raketen, Feuerwerksbatterien, Böller, Fontänen usw.) nicht an Personen unter 18 Jahren verkauft oder überlassen werden. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass es sich ausschließlich um geprüfte und zugelassene Feuerwerksartikel handelt. Diese tragen Hinweise und die Kennzeichnung des Bundesamtes für Materialforschung (BAM). Nicht geprüfte Feuerwerksartikel (beispielsweise aus dem Ausland) sind unberechenbar, sehr gefährlich und deshalb verboten.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist nur am 31. Dezember

und 1. Januar eines Jahres erlaubt (Ausnahme ist bei Vorliegen einer entsprechenden Erlaubnis). Die Feuerwerkskörper dürfen nur von Personen abgebrannt werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden.

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen ist in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- u. Seniorenheimen sowie Fachwerkhäusern verboten; zum Beispiel in der Innenstadt von Aalen.

Bei fahrlässigem oder vorsätzlichem Fehlverhalten können für Schäden die Verursacher zum Schadenersatz herangezogen werden. Außerdem können zivilrechtlich Schadenersatzforderungen geltend gemacht werden.

INFO

Bei Bränden und in Notsituationen kann über den Notruf der Feuerwehr unter Telefon 112 oder der Polizei unter Telefon 110 schnelle Hilfe angefordert werden.



Für ein sicheres Silvesterfeuerwerk gilt es, einige Hinweise zu beachten.

Foto: Stadt Aalen

VERSAND NEUE GRUNDSTEUERBESCHEIDE AB 7. JANUAR 2025

**Umsetzung der bundesweiten Grundsteuerreform ab 2025**

Wie für alle Grundbesitzerinnen und -besitzer in Deutschland erwartet auch die Aalener Bürgerinnen und Bürger im Jahr 2025 Änderungen bei der bisher entrichteten Grundsteuer.

Da die Grundsteuerreform für die Kommunen einkommensneutral sein soll, hat der Gemeinderat am 12. Dezember auf Vorschlag der Verwaltung eine Reduzierung des bisherigen Hebesatzes der Grundsteuer B beschlossen. Ab 2025 gelten folgende Hebesätze für die Grundsteuer:

- Grundsteuer A: 300 v.H. (unverändert)
- Grundsteuer B: 239 v.H. (bisher: 370 v. H.)

Die neuen Grundsteuerbescheide werden von der Steuerabteilung der Stadt Aalen ab dem 7. Januar 2025 verschickt.

AUSWIRKUNGEN UND BERECHNUNG DER GRUNDSTEUER B

Eigentümer können je nach Lage ihres Grundstücks in Zukunft entweder mehr oder auch weniger Steuer zu entrichten haben.

Der Grundsteuerwert wird zukünftig nur noch anhand der Grundstücksgröße und des jeweiligen Bodenrichtwertes errechnet. Die Art der Bebauung (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Geschäftsgebäude) ist nicht mehr relevant, für überwiegende Wohnnutzung wird allerdings generell ein Abschlag in Höhe von 30 Prozent gewährt. Begehrte Wohnlagen haben einen höheren Bodenrichtwert, als Liegenschaften im Außenbereich.

Die Berechnung erfolgt in drei Schritten: Im Rahmen der ersten beiden Schritte ermittelt das Finanzamt aus der Grundstücksfläche, dem Bodenrichtwert und der gesetzlich vorgegebenen Grundsteuermesszahl den Grundsteuerermessbetrag. Im dritten Schritt erstellt die Stadt anhand des Messbetrags und des örtlichen Hebesatzes den Grundsteuerbescheid. Der Versand erfolgt ab dem 7. Januar 2025.

RÜCKFRAGEN, HINWEISE UND INFORMATIONEN

Rückfragen zum neuen Steuerbescheid beantwortet die Steuerabteilung der Stadt Aalen. Nähere Informationen und Erläuterungen sind auch dem jeweiligen neuen Steuerbescheid zu entnehmen. Da dem Steueramt bisher noch nicht alle notwendigen Messbetragsdaten vom zuständigen Finanzamt übermittelt wurden, erhalten möglicherweise nicht alle Steuerpflichtigen schon im Januar ihren neuen Bescheid.

Trotzdem wird dringend darum gebeten, keine Zahlungen auf Basis der bisherigen Grundsteuerbescheide vorzunehmen. Entsprechende Daueraufträge sollten überprüft und ggf. gelöscht werden.

INFO

Weitere Informationen zur neuen Grundsteuer stehen auf der städtischen Homepage unter [www.aalen.de/grundsteuer](http://www.aalen.de/grundsteuer) sowie auf der Seite der baden-württembergischen Finanzverwaltung unter [www.bit.ly/InfosGrundsteuer](http://www.bit.ly/InfosGrundsteuer)

TAGESORDNUNG DES GEMEINDERATES

Am Donnerstag, 19. Dezember 2024 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal, Rathaus Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen eine öffentliche Sitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Haushaltsplan 2025 und mittelfristige Finanzplanung; hier: Haushaltsreden und Haushaltsanträge der Fraktionen, Gruppierungen und Mitglieder des Gemeinderates
  2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
  3. Verschiedenes
- Aalen, 11.12.2024
- gez. Brütting  
Oberbürgermeister
- Hinweis: Alle Räumlichkeiten sind barrierefrei. Uns ist auch eine barrierefreie Kommunikation wichtig. Bitte teilen Sie uns daher per E-Mail an [ratsinformation@aalen.de](mailto:ratsinformation@aalen.de) mit, ob Sie eine/n Gebärdendolmetscher\*in oder andere Hilfestellungen benötigen.

Änderungen vorbehalten!\*

\*siehe Homepage unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) im Bürgerinformationssystem „Allris“

STELLENANZEIGEN

**Aktuelle Stellenausschreibungen**



Hier findet Karriere Stadt.

**Sachbearbeiterin (m/w/d) in Vollzeit für die Geschwindigkeitsüberwachung beim Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung**

Kennziffer: 3024/20

**Sachgebietsleiterin (m/w/d) in Vollzeit für die Bußgeldstelle beim Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung**

Kennziffer: 3024/23

**Reinigungskraft (m/w/d) in Teilzeit für die Stadthalle Aalen und Sondereinsätze im KUBAA beim Eigenbetrieb aalen.kultur&event**

Kennziffer: 4824/7

**Vermessungstechnikerin (m/w/d) für den Bereich Katastervermessung und Liegenschaftskataster beim Amt für Bauverwaltung und Vermessung**

Kennziffer: 6024/6

**Vermessungsingenieurin (m/w/d) für den Bereich Katastervermessung und Liegenschaftskataster beim Amt für Bauverwaltung und Vermessung**

Kennziffer: 6024/7

**Abteilungsleitung (m/w/d) für die Abteilung Klimaschutz beim Amt für Grünflächen und Klimaschutz**

Kennziffer: 6724/6

**KraftfahrerIn (m/w/d)/Maschinistin (m/w/d) für den Bereich Straßenunterhaltung beim Bauhof und der Gärtnerei**

Kennziffer: 6824/11

**Facharbeiterin (m/w/d) für den Bereich Grünanlagen- und Landschaftspflege beim Bauhof und der Gärtnerei**

Kennziffer: 6824/12

**Mitarbeiterin (m/w/d) für den Bereich Stadtreinigung beim Bauhof und der Gärtnerei**

Kennziffer: 6824/13

Die kompletten Ausschreibungstexte sowie Informationen zur Stadt Aalen sind unter [www.aalen.de/karriere](http://www.aalen.de/karriere) zu finden.



[www.aalen.de](http://www.aalen.de)



JURY VERTEILT FÖRDERGELDER

# Gebrüder Heiner Stiftung fördert 13 Projekte

Vor weihnachtlicher Kulisse hat Oberbürgermeister Frederick Brütting gemeinsam mit Rechtsanwalt Andreas Schirpke im Aalener Rathaus den Scheck überreicht, mit dem die Aalener „Gebrüder Hartmut und Gerhard Heiner Stiftung“ Projekte für Aalener Kinder und Jugendliche unterstützt. 2024 wurde der Gebrüder-Heiner-Preis zusammen mit der Stadt erstmalig ausgelobt. Vergeben wurden die Gelder durch eine Jury, bestehend aus Mitgliedern des Jugendgemeinderates und OB Brütting.

Ausgewählt wurden insgesamt 13 Projekte, darunter etablierte Förderprojekte wie das FiftyFifty-Taxi im Ostalbkreis, die Lernpaten beim Aalener Kinderschutzbund, das Programm „FüreinanderMiteinander“ an der Grauleshofschule und der Verein Segeltaxi, aber auch neue Vorhaben bekannter Träger, wie das Angebot „Mit Tieren in Bewegung kommen“ des Aufwind-Hofes. 20.000 Euro aus Stiftungsmitteln waren mit Beschluss des Aalener Gemeinderates auf insgesamt 30.000 Euro aufgestockt worden. Eingereicht wurden Anträge mit einem Gesamtvolumen von fast 109.000 Euro.

Der Sport ist vertreten mit der Förderung eines internationalen Jugendaustausches der Ringerabteilung beim TSV Dewangen und der Unterstützung der DLRC-Gruppe Wasseralfingen beim Aufbau eines Jugendeinsatzteams. Der

Wassersport wird außerdem mit einem Zuschuss für das Schwimmernprojekt „Schiller-Wasser-Kids“ gefördert. Dazu kommen Projekte der politischen Bildung, namentlich ein „Courage!“-Tag mit Forumtheater-Angebot am THG und eine Reise der „Jungen Europäischen Föderalisten“ (JEF) nach Warschau. Als neues Kulturangebot für Jugendliche in Aalen bekommt der Verein Musical Aalen e. V. Geld für die Produktion „Der kleine Horrorladen“. Die Jugendabteilung des Musikvereins Fachsenfeld erhält einen Zuschuss für die Einrichtung eines Jugendproberaums.

## HÖCHSTE FÖRDERUNG FÜR DOUBLE-A FESTIVAL

Den höchsten Individualbetrag von 5.000 Euro sprach die Jury dem Verein Double-A e. V. zu, um die Fortsetzung des Double-A Festivals zu unterstützen. Mit der letztgenannten Entscheidung möchte die Jury ein Angebot besonders fördern, bei dem Jugendliche und junge Erwachsene als Ausführende und Verantwortliche ein attraktives und für das Publikum kostenfreies Musik- und Kulturevent organisieren, das zusätzlich über Workshops Möglichkeiten zum politischen und gesellschaftlichen Engagement aufzeigt.

## DANK AN JUGENDGEMEINDERAT

OB Brütting dankte den Jury-Mitgliedern für die spannenden Diskussionen



(v.r.n.l.) Oberbürgermeister Frederick Brütting, Andreas Schirpke, Winfried Tobias von der städtischen Jugendsozialarbeit sowie vom Jugendgemeinderat Luca Gurgoglione, Sara Weiler und Nico Mößner. Foto: Stadt Aalen

und die konstruktive Zusammenarbeit in der Jury, die das Engagement im Jugendgemeinderat sehr gut ergänze. Die Begegnungen mit den vielen Projekten, so der OB, werde sicherlich auch die Bekanntheit des JGR noch einmal erhöhen. Auch in 2025 wird es wieder eine Ausschreibung des Preises geben, so dass erneut Projekte für junge Menschen aus den Bereichen Mu-

sik, Sport, Soziales Engagement, Bildung und Kultur unterstützt werden können.

## INFO

Weitere Informationen gibt es unter [www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung](http://www.aalen.de/gebrueder-heiner-stiftung)

AALEN ENTDECKEN

## Stadtführungen und Rundgänge

- „Rundgang mit dem Nachtwächter“ durch das weihnachtliche Aalen  
Samstag, 21. Dezember | 18 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 8 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 4 Euro  
Kinder dürfen gerne ihre Laterne mitbringen.
- „Die Aalener Stadtkirche“  
Sonntag, 22. Dezember | 14.30 Uhr  
Start: Stadtkirche St. Nikolaus Aalen  
Kosten: Erwachsene 6 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Stadtgeschichten zur guten Nacht“  
Dienstag, 27. Dezember | 19 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 6 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro
- „Aalens Gassen“  
Dienstag, 31. Dezember | 16 Uhr  
Start: Tourist-Information  
Kosten: Erwachsene 6 Euro\*, Kinder (6 bis 16 Jahre) 3 Euro

## INFO:

Anmeldung online über [www.aalen.de/entdecken](http://www.aalen.de/entdecken) möglich, oder in der Tourist-Information Aalen. Weitere Informationen: Tourist-Information Aalen, Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen, Telefon 07361 52-2358 oder [tourist-info@aalen.de](mailto:tourist-info@aalen.de).

## TERMINÜBERSICHT

### Der Januar im KUBAA

- Freitag, 3. Januar | 15 Uhr  
Theatercafé „Neujahrsbasteln“
- Mittwoch, 15. Januar | 20 Uhr  
JazzSession
- Freitag, 24. Januar | 19.30 Uhr  
Live Reportage - Inseln der Vulkane, Govinda e.V.
- Donnerstag, 30. Januar | 20.45 Uhr  
KUBAA stage

## INFO

[www.kubaa-aalen.de](http://www.kubaa-aalen.de)

## VERSCHIEBUNG VON MARKTTAGEN

### Wochenmärkte über die Feiertage

Aufgrund der bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und des Jahreswechsels finden die Wochenmärkte in Aalen, Wasseralfingen, Unterkochen und Unterrombach-Hofherrnweiler wie folgt statt:

- KW 51/2024:  
Freitag, 20. Dezember in Unterrombach-Hofherrnweiler und Unterkochen  
Samstag, 21. Dezember in Aalen und Wasseralfingen
- KW 52/2024:  
Dienstag, 24. Dezember in Aalen  
Freitag, 27. Dezember in Unterrombach-Hofherrnweiler  
Samstag, 28. Dezember in Aalen
- KW 01/2025:  
Dienstag, 31. Dezember in Aalen  
Freitag, 3. Januar in Unterrombach-Hofherrnweiler  
Samstag, 4. Januar in Aalen und Wasseralfingen

## INFO:

Die Wochenmärkte finden zu folgenden Uhrzeiten statt:  
Aalen 7 bis 12.30 Uhr  
Unterrombach-Hofherrnweiler 9 bis 15 Uhr  
Unterkochen 7.30 bis 12.15 Uhr  
Wasseralfingen 7 bis 12.30 Uhr

ÜBER DIE WEIHNACHTSFEIERTAGE UND DEN JAHRESWECHSEL ERGEBEN SICH FÜR DIE STÄDTISCHEN ÄMTER UND DIENSTSTELLEN FOLGENDE ÄNDERUNGEN DER ÖFFNUNGSZEITEN

# Öffnungszeiten Stadtverwaltung Aalen und weiterer Einrichtungen

## RATHÄUSER UND GESCHÄFTSSTELLEN

Am 23. Dezember sind das Rathaus Aalen und die Rathäuser in den Teילות zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet. Ab Heiligabend, Dienstag, 24. Dezember bis zum Freitag, 27. Dezember sowie an Silvester, Dienstag, 31. Dezember, bleiben das Rathaus Aalen sowie die Rathäuser der Teילות geschlossen. Das Wahlamt hat am Freitag, 27. Dezember trotz Schließung des Rathauses einen Bereitschaftsdienst zur Bundestagswahl 2025 im Rathaus Aalen von 8.30 bis 12 Uhr eingerichtet (bitte Tel. 07361 52-1208 anrufen, Besucherinnen und Besucher werden dann am Haupteingang abgeholt).

Die Bürgerdienste in Aalen und den Stadtbezirken stehen am Montag, 30. Dezember sowie am Donnerstag, 2. Januar 2025 und Freitag, 3. Januar 2025 zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung. Die Geschäftsstelle Unterrombach-Hofherrnweiler im WeststadtZentrum bleibt von Montag, 16. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar 2025 geschlossen.

## TOURIST-INFORMATION

Die Tourist-Information in der Reichsstädter Straße 1 bleibt von Dienstag, 24. Dezember bis Mittwoch, 1. Januar 2025 geschlossen. Am Montag, 6. Januar 2025 ist aufgrund des Feiertages ebenfalls nicht geöffnet. Geöffnet ist am Montag, 23. Dezember und wieder ab Dienstag, 2. Januar 2025.

## STADTBIBLIOTHEK AALEN UND BÜCHEREIEN

Die Stadtbibliothek Aalen und die Bü-

chereien Wasseralfingen, Unterkochen und Fachsenfeld sind an Werktagen zu den üblichen Zeiten geöffnet. An den Feiertagen (Mittwoch, 25. Dezember, Donnerstag, 26. Dezember, Mittwoch, 1. Januar 2025 sowie Montag, 6. Januar 2025) sowie an Heiligabend und an Silvester bleiben die Stadtbibliothek und die Büchereien geschlossen.

## MUSEEN

Das Limesmuseum Aalen ist von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, 25. Dezember sowie von Montag, 30. Dezember, bis einschließlich Mittwoch, 1. Januar 2025 geschlossen. Am 26., 27., 28. und 29. Dezember sowie ab 2. Januar 2025 ist das Museum von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Die nächste Ausstellung in der Museumsgalerie im Bürgerhaus Wasseralfingen beginnt am 3. Januar 2025. Daher ist die Museumsgalerie über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel nicht geöffnet. Geöffnet ist die Ausstellung zum 100. Geburtstag von Sieger Köder dann ab Freitag, 3. Januar 2025. Die Öffnungszeiten von Freitag, 3. Januar 2025, bis Montag, 6. Januar 2025 sind von 14 bis 18 Uhr.

Das explorhino ist von Montag, 23. bis Donnerstag, 26. Dezember sowie am Dienstag, 31. Dezember und am Mittwoch, 1. Januar 2025 geschlossen. Von Donnerstag, 26. Dezember bis Sonntag, 30. Dezember sowie von Mittwoch, 2. Januar 2025 bis Montag, 6. Januar 2025 ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

Der Kunstverein Aalen hat am Dienstag, 24. Dezember, Mittwoch, 25. Dezember und Dienstag, 31. Dezember ge-

schlossen. Von Donnerstag, 26. Dezember bis Montag, 30. Dezember sowie von Mittwoch, 1. Januar 2025 bis Montag, 6. Januar 2025 gelten die regulären Öffnungszeiten, diese sind unter [www.kunstverein-aalen.de](http://www.kunstverein-aalen.de) zu finden.

## BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL, JUGENDHÄUSER UND SOZIALBERATUNGSZENTRUM

Die Begegnungsstätte Bürgerspital ist von Montag, 23. Dezember, bis Montag, 6. Januar 2025 geschlossen.

Das Haus der Jugend ist von Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Freitag, 27. Dezember geschlossen. Die Ferienbetreuung im Haus der Jugend für angemeldete Grundschul Kinder findet am Montag, 30. Dezember, Donnerstag, 2. Januar 2025 und am Freitag 3. Januar 2025 in der Zeit von 7 bis 14 Uhr statt.

Der Jugendtreff Wasseralfingen bleibt von Samstag, 21. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar 2025 geschlossen.

Der Jugendtreff Weststadtzentrum bleibt von Samstag, 21. Dezember, bis einschließlich Dienstag, 7. Januar 2025 geschlossen.

Der Treffpunkt Rötenberg ist von Dienstag, 24. Dezember, bis Montag, 6. Januar 2025 geschlossen.

Das Schülerhaus Welland in Hofherrnweiler ist von Montag, 23. Dezember, bis Montag, 6. Januar 2025 geschlossen. In diesem Zeitraum findet keine Ferienbetreuung statt.

Das Sozialberatungszentrum der Stadt Aalen ist von Dienstag, 24. Dezember bis Montag, 6. Januar 2025 geschlossen

## KINDERGÄRTEN

Die städtischen Kindergärten sind wie folgt geschlossen:

- Kita Zochental, Kita Greut: Montag, 23. Dezember, bis Mittwoch, 1. Januar 2025
- Kita Hokuspokus, Krippe Fidibus, Kita Milanweg, Kita Scheurenfeld, Kita Albstift, Kita am Kocherursprung, KiBiZ Dewangen, Kita Waldhausen, Kita am Himmling, Kita Marie Curie: Montag, 23. Dezember, bis Montag, 6. Januar 2025

## WEITERE EINRICHTUNGEN

Das Theater der Stadt Aalen zeigt am Freitag, 27. Dezember, Samstag, 28. Dezember und am Sonntag, 29. Dezember das Familienstück „MOMO“. Am Freitag, 27. Dezember und am Dienstag, 31. Dezember ist außerdem das Stück „Mondscheintarif“ zu sehen. Ebenfalls am 31. Dezember zeigt das Theater das Stück „Hamlet“. Am Freitag, 3. Januar 2025 findet im Kulturbahnhof das Theatercafé statt, die Aufführungen beginnen dann wieder ab Mittwoch, 8. Januar 2025. Weitere Infos gibt es unter [www.theaterraalen.de](http://www.theaterraalen.de).

An Heiligabend, 24. Dezember, und Silvester, 31. Dezember, sind alle Wertstoffhöfe der GOA ab 12 Uhr geschlossen. An Feiertagen sind die Wertstoffhöfe ganztags geschlossen. An allen anderen Tagen ist zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet, diese sind der Webseite [www.goa-online.de](http://www.goa-online.de) zu entnehmen.

# Hier findet Karriere Stadt.

Ausbildung, Studium und Jobs bei der Stadt Aalen. Informationen auf [aalen.de/karriere](http://aalen.de/karriere)



**STADTBIBLIOTHEK**

AALENER AUTORIN GUDRUN EITEL ZU GAST

**Literatur-Treff im Januar**

Im ersten Literatur-Treff im neuen Jahr wird die Aalener Autorin Gudrun Eitel ihr neues Buch „Ich bin ein Freund der Vergangenheit“ vorstellen.

Das Buch handelt von dem österreichischen Schriftsteller Ferdinand von Saar (1833 - 1906). Als Dramatiker rang er um Anerkennung. Dennoch gehört er mit seinen Novellen und Gedichten zu den Wegbereitern der Moderne. Er ist Chronist seiner Zeit. Sein Leben war geprägt von Mäzenatentum und der Abhängigkeit von seinen Gönnerinnen. Sein Wille, seiner Berufung zu folgen, brachte ihm späte Anerkennung. Gudrun Eitel beschäftigte sich mit ihrer Familiengeschichte und daraus entstand das vorliegende Buch über Ferdinand von Saar: eine Kombination aus historischen Fakten, Fantasie und Lebensmöglichkeiten, die sich aus Briefen und Novellen herauslesen lassen.

**INFO**

Der Literatur-Treff findet am Dienstag, 7. Januar 2025 um 17 Uhr im 1. Obergeschoss der Stadtbibliothek statt. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

**BEGEGNUNGSSTÄTTE BÜRGERSPITAL**

**Veranstaltungen**

**Adventskonzert**

Mittwoch, 18. Dezember 2024

17 Uhr, im Saal 3. OG

Eintritt frei

Gitarren des Bürgerspitals

Leitung Raimund Veil

Tischharfen-Ensemble der

Kooperation städtische Musikschule

Aalen und des Bürgerspitals

Leitung Ute Geiger-Ruth

**INFO**

Begegnungsstätte Bürgerspital, Telefon 07361 52-2501, E-Mail: buergerspital@aalen.de

Vom 23. Dezember 2024 bis 6. Januar 2025 ist die Begegnungsstätte Bürgerspital geschlossen.

Das Team Bürgerspital wünscht frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.

**THEATER DER STADT AALEN**

• **Mondscheintarif**

Samstag, 21. Dezember | 20 Uhr

Freitag, 27. Dezember | 20 Uhr

(ausverkauft)

Dienstag, 31. Dezember | 20 Uhr

Silvestervorstellung (ausverkauft)

Altes Rathaus

• **Momo**

Freitag, 27. Dezember | 15 Uhr

Für Kinder ab 6 (ausverkauft)

Samstag, 28. Dezember | 15 Uhr

Für Kinder ab 6 (ausverkauft)

Sonntag, 29. Dezember | 15 Uhr

Für Kinder ab 6 | Letzte Vorstellung!

(ausverkauft)

KUBAA-Theatersaal

• **Hamlet**

Dienstag, 31. Dezember | 19 Uhr

Silvestervorstellung

KUBAA-Theatersaal

• **Theatercafé „Neujahrsbasteln“**

Freitag, 3. Januar | 15 bis 17 Uhr

Für Kinder ab 3

KUBAA-Foyer

**INFO:**

Weitere Informationen unter [www.theaterraalen.de](http://www.theaterraalen.de)  
Theaterkasse: [kasse@theaterraalen.de](mailto:kasse@theaterraalen.de)  
oder 07361 52-2600

**ZWEITÄGIGER BESUCH IN DER UNGARISCHEN PARTNERSTADT**

**Aalener Delegation zu Besuch in Tatabánya**



Oberbürgermeister Frederick Brütting, Tatabányas Bürgermeisterin Iлона Szűcsné Posztovics (r.) und Ágnes Schamberger, Leiterin der deutschen Nationalitätenschule in Tatabánya. Foto: Stadt Aalen

Oberbürgermeister Frederick Brütting und eine Delegation aus Vertretern des Aalener Gemeinderats, der Stadtwerke Aalen und dem Aalener Postsportverein besuchte Anfang Dezember Aalens ungarische Partnerstadt Tatabánya.

Die Stadtverwaltung von Tatabánya hatte Delegationen ihrer Partnerstädte zu einem zweitägigen Austausch eingeladen. Schwerpunkte des Besuchs waren die Feierlichkeiten des Barbaratages und die Besichtigung von Infrastrukturprojekten. OB Brütting folgte der Einladung seiner Amtskollegin Iлона Szűcsné Posztovics, begleitet von Stadtrat David Auer, Roland Adam (Stadtwerke Aalen), Julian Müller (PSV Aalen) und der Partnerschaftsbeauftragten Judith Wittmann.

Neben der hochmodernen József Attila Bibliothek sowie der Széchenyi-Partnerschule und dem deutschen Nationalitäten-Kindergarten im ehemaligen ungarisch-deutschen Stadtteil Obergalla standen Besuche im Wasserbergwerk und dem Heizkraftwerk auf dem Programm.

Auch die vor drei Jahren neu eröffnete Mehrzweckhalle durften sich die Vertreterinnen und Vertreter aus den Partnerstädten während ihres Aufenthalts anschauen. Die für über 6.000 Besucher ausgelegte Halle war schon mehrmals Austragungsort internationaler Top-Veranstaltungen, wie beispielsweise des Davis-Cups und steht der

Stadt auch für Großveranstaltungen und Konzerte zur Verfügung. Frederick Brütting und Julian Müller vom Post-sportverein nahmen in der neuen Halle am Training des örtlichen Judoclubs teil. Julian Müller freute sich über die neu geschlossene Freundschaft der beiden Vereine und auf den Gegenbesuch in Aalen.

Die Aalener Delegation traf in Ungarn auch auf Tatabányas Partnerstädte aus Polen, der Slowakei, Rumänien und der Ukraine. In einem Workshop tauschten sich die Stadtvertreterinnen und -vertreter über die Bedeutung von Städtepartnerschaften und deren Zukunftsperspektiven aus. „Städte mussten schon immer vernetzt arbeiten und können deshalb auch eine wichtige Rolle in der internationalen Zusammenarbeit spielen“, so Brütting in seinem Vortrag. Als Beispiele nannte er die Aalener Hilfen für Hatay und Melitopol.

Als Vertreterinnen und Vertreter einer ehemaligen Bergbaustadt feierte die Aalener Delegation natürlich auch gemeinsam mit ihren ungarischen Freunden den Barbaratag am 4. Dezember. Gemeinsam wurden Kerzen an der Statue der Heiligen Barbara niedergelegt, die als Schutzpatronin der Bergarbeiter steht, und gedachten der Opfer, die der Bergbau in Tatabánya forderte. Bis Ende der 80er Jahre wurde in Tatabánya Steinkohle abgebaut.

**ANZEIGE**

**UMSTELLUNG ERFOLGT ZUM 1. JANUAR 2025**

**Digitaler Bauantrag**

Bereits im Juni 2024 hatte die Stadt Aalen über die zum 1. Januar 2025 in Kraft tretenden Änderungen der Landesbauordnung und über den digitalen Bauantrag informiert. Die gesetzliche Übergangsfrist, wonach das Bauordnungsamt Bauanträge noch in Papierform annehmen durfte, läuft zum Jahresende aus. Hierauf weist die Stadt Aalen ausdrücklich hin.

Dies bedeutet: Der Onlinedienst „Virtuelles Bauamt – Baden-Württemberg“ – (ViBa BW) ist ab Januar 2025 für alle Bauanträge verpflichtend.

Für die Antragstellung als Privatperson wird ein Bund-ID-Konto benötigt. Dies ist ein von der Bundesregierung angebotenes, zentrales Benutzerkonto, mit dem digitale Verwaltungsleistungen in Anspruch genommen werden können. Die Kontoerstellung kann über ein ELSTER-Zertifikat erfolgen oder über einen Personalausweis mit Onlinedienst. Möchte ein Unternehmen oder ein Architekturbüro einen Bauantrag stellen, benötigt es ein Unternehmenskonto. Dies kann es mit der zugehörigen Steuernummer über ein ELSTER-Zertifikat einrichten.

Es sollte ausreichend Zeit für die Erstellung des Kontos eingeplant werden. Der

Zugangs-Code für ein ELSTER-Zertifikat wird per Post zugestellt, was bis zu 14 Tage in Anspruch nehmen kann. Die Onlinefunktion des Personalausweises kann beim Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen oder bei den Geschäftsstellen der Ortsschaftsverwaltungen freigeschaltet und relativ kurzfristig erreicht werden. Im Bauantragsverfahren gibt es die „Rollen“ der entwerfenden Person und der frei zeichnenden Person (Bauherrschaft). Bauwillige können ihre Rolle durch Ausstellung einer Vollmacht ausnahmsweise auch auf Vertreter übertragen, z. B. Bauherrengemeinschaften oder Menschen, die im Umgang mit digitalen Vorgängen weniger geübt sind.

**INFO**

Umfassende Informationen zu ViBa BW gibt es auf der Homepage der Stadt Aalen unter [www.aalen.de/digitaler-bauantrag](http://www.aalen.de/digitaler-bauantrag)

Rückfragen zur digitalen Einreichung sind jederzeit möglich. Es wird empfohlen, diese per E-Mail an das Bauordnungsamt zu richten unter [bauordnungsamt@aalen.de](mailto:bauordnungsamt@aalen.de) oder telefonisch während der üblichen Öffnungszeiten unter 07361 52-1430

**OPERN-KLASSIKER ZUM JAHRESSTART**

**Aida auf der großen Bühne**

Die Oper „Aida“ von Giuseppe Verdi gastiert am 7. Januar 2025 in einer opulenten Inszenierung des Theaters Pforzheim in Aalen.

Dieses unvergessliche Werk, das durch seine packende Handlung, die prachtvolle Musik und seine emotionale Tiefe besticht, entführt das Publikum in das alte Ägypten – eine Welt voller Liebe, Verrat und dramatischer Konflikte. Das Libretto stammt von Antonio Ghislanzoni, in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Neben der Tenorarie „Celeste Aida“ hat vor allem der Triumphmarsch Berühmtheit erlangt. „Aida“ ist eine der

großen italienischen Opern mit bemerkenswerter Frauenfigur.

**INFO**

Dienstag, 7. Januar 2025, 20 Uhr, Stadthalle Aalen. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe Bühnenerlebnis.

Mehr Informationen unter [www.aalen-kultur.de](http://www.aalen-kultur.de)  
Karten gibt es ab 34 Euro (inklusive Gebühren und Garderobe) im Vorverkauf in der Tourist-Information Aalen, Telefon 07361 52-2359 oder unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**ADVENTSZAUBER UND FAMILIENFERIENNACHMITTAG IM LIMESMUSEUM**

**Führung in römischen Gewändern**

Kurz vor Weihnachten lädt das Limesmuseum am Freitag, 20. Dezember um 15 Uhr zu einer besonders festlichen Familienführung ein – voller Geschichten aus dem alten Rom, vorweihnachtlicher Stimmung und winterlichem Charme. Wer möchte, kann sich für die Führung in römische Gewänder kleiden.

Bei der letzten Familienführung in diesem Jahr gewinnen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in die römische Perspektive auf die christliche Heilsgeschichte. Wie ging man im römischen Weltreich mit anderen Religionen um? Und warum opfern die drei Könige Weihrauch und Myrrhe an der Krippe? Um das römische Lebensgefühl besonders authentisch nachempfinden zu können, besteht die Möglichkeit, sich zu Beginn der Führung in römische Gewänder zu kleiden. Dadurch entsteht eine ganz besondere Stimmung.

**GÖTTERWELT IN ROM**

Zudem findet am Donnerstag, 2. Januar von 14 bis 16.30 Uhr der erste Familienferiennachmittag 2025 statt, bei dem es um die Götterwelt im alten Rom geht. In der römischen Welt war die Götterwelt wie eine große, weitverzweigte Fa-

milie, deren Mitglieder menschliche Gefühle wie Zuneigung oder Zorn nicht fremd waren. Die Römer verehrten ihre Götter in imposanten Tempeln, die mit meterhohen Statuen geschmückt waren und in denen verschiedene Opfergaben dargebracht wurden. Im Rahmen des Familienferiennachmittags wird ein kleiner Tempel gestaltet und nach römischer Vorbild dekoriert. Ein Opferaltären vervollständigt das Ensemble – ideal, um die Düfte der Weihnacht darauf aufsteigen zu lassen.

**INFO**

Familienführung: Freitag, 20. Dezember, 15 Uhr, Limesmuseum Aalen  
Die Familienführung ist kostenlos, der reguläre Museumseintritt muss entrichtet werden.

Familienferiennachmittag: Donnerstag, 2. Januar, 14 bis 16.30 Uhr  
Kosten: 6 Euro für Material plus Museumseintritt (6 Euro Erwachsene, 4 Euro ermäßigt, 13,50 Euro Familienkarte).  
Um telefonische Anmeldung unter 07361 5282870 oder per Mail unter [limesmuseum@aalen.de](mailto:limesmuseum@aalen.de) wird gebeten. Geeignet ist der Familienferiennachmittag für Kinder ab 8 Jahren mit ihren Eltern. Info: [www.limesmuseum.de](http://www.limesmuseum.de)

SPENDE FÜR DEN KINDERSCHUTZBUND

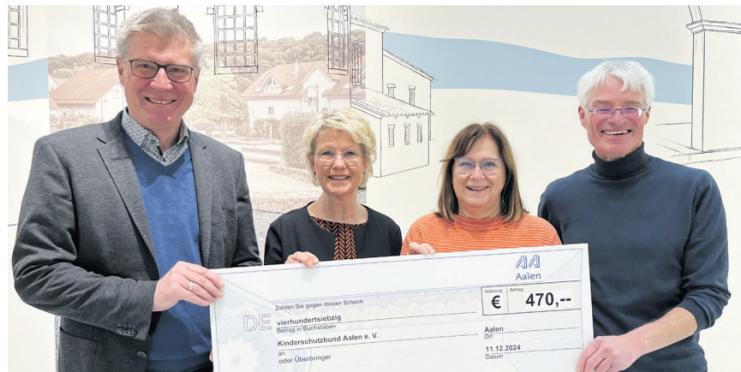
## Scheckübergabe im Limesmuseum

Bei der Martinsfeier im November konnten 470 Euro zugunsten des Kinderschutzbundes Aalen e. V. gesammelt werden. Im Limesmuseum fand nun die symbolische Scheckübergabe statt.

Zahlreiche Eltern und Kinder hatten sich am 7. November auf dem Kastellgelände versammelt, um die stimmungsvolle Darstellung von St. Martin zu erleben, der seinen Mantel mit einem Bettler teilte. Die Veranstaltung war von der Stadt Aalen in Zusammenarbeit mit den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden organisiert worden und erfreute sich großer Resonanz.

Monika Schiewe und Roswitha Andritschky vom Kinderschutzbund Aalen e. V. durften den symbolischen Scheck von Kulturamtsleiter Dr. Roland Schurig und Wolfgang Fimpel von der katholischen Kirchengemeinde entgegennehmen.

Die Organisatoren zeigten sich dankbar für die großzügige Unterstützung der Besucherinnen und Besucher und freuen sich, dass der Erlös einem guten Zweck zugutekommt. Der Kinderschutzbund fördert und entlastet Familien mit verschiedenen Angeboten, wie Spielgruppen, Lernpaten oder einem Kleiderstübchen.



(v. l. n. r.) Kulturamtsleiter Dr. Roland Schurig, Monika Schiewe und Roswitha Andritschky (Kinderschutzbund Aalen) und Pastoralreferent Wolfgang Fimpel. Foto: Stadt Aalen

AUFTAKT ZUM JUBILÄUMSJAHRE

## Zum 100. Geburtstag Sieger Köder

Am 3. Januar 2025 wäre der überregional bekannte und beliebte Pfarrer und Künstler Sieger Köder 100 Jahre alt geworden. Aus diesem Anlass finden an seinen Hauptwirkungsstätten Aalen-Wasseralfingen, Ellwangen und Rosenberg über das kommende Jahr hinweg vielfältige Veranstaltungen statt. Den Auftakt zum Jubiläum bilden ein Festgottesdienst und die Vernissage zur Ausstellung „Zum 100. Geburtstag Sieger Köder“ in Wasseralfingen.

Anlässlich seines 100. Geburtstages haben sich unter Federführung der Stiftung Kunst & Kultur in Rosenberg verschiedene Akteure und Freunde Sieger Köders aus seinen Hauptwirkungsstätten Aalen-Wasseralfingen, Ellwangen und Rosenberg zusammengefunden und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm entwickelt. Leben und Wirken Sieger Köders werden im Rahmen von Ausstellungen, Gottesdiensten, Vorträgen, Führungen und Exkursionen gewürdigt.

FESTGOTTESDIENST ZUR ERÖFFNUNG DES JUBILÄUMSJAHRES

In unmittelbarer Nachbarschaft zum Geburtshaus von Sieger Köder, dem heutigen Rathaus Wasseralfingen, eröffnet Weihbischof em. Dr. Johannes Kreidler, Diözese Rottenburg-Stuttgart am Freitag, 3. Januar 2025, um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Stephanus Wasseralfingen das Sieger Köder-Jahr mit einem Festgottesdienst. Die katholische Kirchengemeinde St. Stephanus lädt zu diesem Gottesdienst, der vom Kirchenchor St. Stephanus musikalisch umrahmt wird, sehr herzlich ein.

VERNISSAGE ZUR AUSSTELLUNG „ZUM 100. GEBURTSTAG SIEGER KÖDER“

Im Anschluss an den Festgottesdienst findet am Freitag, 3. Januar 2025, ab 19 Uhr die Vernissage zur Ausstellung „Zum 100. Geburtstag Sieger Köder“ im Bürgersaal des Bürgerhauses Wasseralfingen statt. Die Ausstellung präsentiert bis zum 1. Juni 2025 in der Museumsgalerie des Bürgerhauses nicht nur die Kunst Sieger Köders, sondern will vielmehr auch Stationen seines Lebens und ihm wichtige Anliegen durch begleitende Texte aufzeigen. So wird seine Lebenseinstellung offenbar, die von der Liebe zur Heimat und ihren Menschen, zur Kunst, auch der von Künstlerkollegen, und vor allem zu Gott geprägt worden ist. Nach einem Grußwort von Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle führt Kurator Joachim Wagenblast in die Ausstellung ein; den musikalischen Rahmen übernimmt Hans-Roman Kitterer am Flügel. Der Bund für Heimatpflege Wasseralfingen e. V. freut sich gemeinsam mit der Ortschaftsverwaltung Wasseralfingen, zu dieser Vernissage begrüßen zu dürfen.

INFO:

Ausstellung „Zum 100. Geburtstag Sieger Köder“; Museumsgalerie Wasseralfingen; Stefansplatz 5, 73433 Aalen-Wasseralfingen; 3. Januar bis 1. Juni 2025; Öffnungszeiten: Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen jeweils von 14 bis 18 Uhr. Das gemeinsame Jahresprogramm zu „100 Jahre Sieger Köder“ ist in der Tourist-Information der Stadt Aalen und beim Bezirksamt Wasseralfingen erhältlich. Es steht außerdem ab Anfang 2025 zum Download bereit unter [www.aalen-wasseralfingen.de](http://www.aalen-wasseralfingen.de).

ANFANG JANUAR GEHT ES LOS

## Wahl der Sportlerinnen und Sportler des Jahres 2024

Ab Mittwoch, 8. Januar 2025, können die Aalenerinnen und Aalener wieder für ihre Sportlerinnen und Sportler des Jahres abstimmen. Gewählt werden darf in den vier Kategorien Sportlerin, Sportler, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres.

Unter allen angemeldeten Sportlerinnen und Sportler für die Sportlerwahl 2024 werden auch dieses Jahr wieder die Aalener Sportlerinnen und Sportler des Jahres gekürt. Bei der Wahl können sich alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen beteiligen und für ihre Favoritinnen oder Favoriten in den Kategorien Sportlerin, Sportler, Nachwuchstalent und Mannschaft des Jahres abstimmen. Die Abstimmung zu den Sportlerinnen und Sportlern des Jahres findet zwischen Mittwoch, 8. Januar und Freitag, 7. Februar 2025 statt. Die zur Wahl stehenden Sportlerinnen und Sportler werden in der ersten Ausgabe der Stadtinfo im neuen Jahr am Freitag, 10. Januar 2025, mit Fotos und Informationen zu den Erfolgen vorgestellt. Alternativ kann die Vorstellung ab Donnerstag, 2. Januar, unter [www.aalen.de/sportlerwahl](http://www.aalen.de/sportlerwahl) abgerufen werden. Auch in diesem Jahr wird die Abstimmung digital erfolgen. Es werden ein QR-Code sowie ein Link veröffentlicht, um zur Abstimmung zu gelangen. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden am Ehrungsabend am Freitag, 14. März 2025 in der Stadthalle Aalen bekannt gegeben.

DANK AN EHRENAMTLICHE UND ENGAGIERTE AUS DEN QUARTIEREN

## Ehrenamtliche Quartiersarbeit

Anlässlich des Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember lud die Stadtverwaltung Ehrenamtliche aus Nachbarschaftsvereinen und -initiativen ein.

Sahra Kutter und Sascha Bauer vom Verein Stadtlücken e. V. aus Stuttgart informierten die Aktiven in den Quartieren über ihre spannenden Projekte in Stuttgart und darüber hinaus. Mit Fragen wie „Wem gehört die Stadt?“ und „In welcher Stadt willst du leben?“ richtete der Vortrag den Blick auf Freiflächen und Lücken im Stadtgefüge und auf Ideen, diese mit Leben zu füllen. „Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Menschen Zeit für ein Ehrenamt nehmen und damit das Leben von anderen verbessern. Das verdient große Anerkennung“, so Sandra Reizel-Batorfi, stellvertretende Leiterin des Amts für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration, die gemeinsam mit Amtsleiterin Juliane Ulbert durch den Abend führte. Die Vertreterinnen und Vertreter vom Galgenberg, dem Hüttfeld, dem Grauleshof, der Innenstadt und aus Dewangen nahmen engagiert am Austausch teil, vernetzten sich untereinander und tauschten sich über gemeinsame Quartiersprojekte aus.

LIMES-THERMEN AALEN

## Neue Preise ab 1. Januar

Die Limes-Thermen Aalen erhalten zum 1. Januar 2025 neue Eintrittspreise. Gestiegene Betriebskosten machen es erforderlich, die Preise moderat anzupassen. So erhöht sich der 2-Stundentarif ab Januar um 60 Cent. SWA + Kunden bezahlen zukünftig 20 Cent, SWA ++ Kunden 10 Cent mehr. Die letzte Preis- und Tarifanpassung erfolgte zum 1. Oktober 2022 mit Einführung der 2- bzw. 4-Stunden-Tarife. Diese ermöglichen den Gästen mehr Flexibilität beim Besuch des Thermalbads.

INFO

Die ab 1. Januar 2025 gültigen Preise sind unter [www.limes-thermen.de](http://www.limes-thermen.de) veröffentlicht.

SCHÜLERGRUPPE AUS ITALIEN IM RATHAUS ZU GAST

## Besuch aus Partnerstadt Cervia



Die Schülerinnen und Schüler aus Cervia wurden von Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle (2. Reihe sitzend, 2. v. r.) im großen Sitzungssaal des Rathauses begrüßt.

Foto: Stadt Aalen

Kurz vor Weihnachten war eine Schülergruppe aus Aalens italienischer Partnerstadt Cervia auf der Ostalb zu Besuch. Auf dem Programm stand unter anderem ein Besuch im Aalener Rathaus, bei dem die Schülergruppe von Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle begrüßt wurden.

Steidle begrüßte die etwa 60-köpfige Gruppe des Instituto Comprensivo Statale aus Cervia im großen Sitzungssaal des Rathauses. Das Instituto Comprensivo ist seit 2017 Partnerschule der Schillerschule Aalen. Die Jugendlichen zeigten sich begeistert von der modern ausgestatteten Schillerschule und schwärmten von der schönen Atmo-

sphäre in der Stadt während der Vorweihnachtszeit. Steidle beantwortete den jugendlichen Fragen zur Stadtgeschichte Aalens. Auch Hermann Schludi und Beate Schön vom Städtepartnerschaftsverein Aalen e. V. waren bei dem Empfang anwesend und erklärten die Ursprünge und Bedeutung der Städtepartnerschaft zwischen Aalen und Cervia. Neben dem Besuch des Rathauses besuchte die Gruppe in Aalen auch den Reichsstädter Advent und das explorino. Steidle betonte, wie willkommen alle Anwesenden auch außerhalb des Schüleraustausches wieder in Aalen seien: „Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.“

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Hochbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: [hochbauamt@aaln.de](mailto:hochbauamt@aaln.de) schreibt nach § 12 Abs. 3 EU VOB/A aus:

### Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen – Elektroinstallationsarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E84874253> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Hochbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: [hochbauamt@aaln.de](mailto:hochbauamt@aaln.de) schreibt nach § 12 Abs. 3 EU VOB/A aus:

### Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen – Heizungsbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E84874253> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Hochbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: [hochbauamt@aaln.de](mailto:hochbauamt@aaln.de) schreibt nach § 12 Abs. 3 EU VOB/A aus:

### Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen – Lüftungsbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E52265569> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

Die Stadt Aalen | Hochbauamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1337 | E-Mail: [hochbauamt@aaln.de](mailto:hochbauamt@aaln.de) schreibt nach § 12 Abs. 3 EU VOB/A aus:

### Karl-Kessler-Schule Wasseralfingen – Sanitärinstallationsarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <https://www.aalen.de/ausschreibungen> und <https://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <https://www.subreport.de/E55896574> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857833 bzw. [stefan.jendrusch@subreport.de](mailto:stefan.jendrusch@subreport.de)

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

**Ebnat: Samstag, 11. Januar 9 bis 12 Uhr**  
DRK Ebnat, bei der alten Turnhalle, Sportplatzweg 4

**Fachsenfeld: Samstag, 11. Januar 9 bis 12 Uhr**  
Freiwillige Feuerwehr Fachsenfeld, Festplatz Richthofenstraße

**Waldhausen: Samstag, 11. Januar 9 bis 12 Uhr**  
Musikverein Waldhausen, Grüncontainerstandplatz Hochmeisterstraße

**Wasseralfingen: Samstag, 11. Januar 9 bis 12 Uhr**  
ASA Wasseralfingen, Abteilung Tischtennis, Parkplatz im Tal

FORTSCHREIBUNG 2024

# Lärmaktionsplan der Stadt Aalen

Der aktuelle Lärmaktionsplan der Stadt Aalen, der verschiedene Maßnahmen umgesetzt hat, muss alle fünf Jahre überprüft und gegebenenfalls fortgeschrieben werden. Aktuell befindet sich der Lärmaktionsplan in Überarbeitung und die vom Gutachter vorgeschlagenen weitergehenden Maßnahmen wurden in den Ortschaftsräten Unterkochen, Unterrombach-Hofherrnweiler und Wasseralfingen sowie im Gemeinderat am 12. Dezember 2024 vorbereitet.

OFFENLAGE UND BETEILIGUNGSMÖGLICHKEIT DER BÜRGERSCHAFT

Die Veröffentlichung des Berichtsents-

wurfs und der dazugehörigen Planunterlagen zur Fortschreibung des Lärmaktionsplans erfolgt in der Zeit vom 18. Dezember 2024 bis einschließlich 30. Januar 2025 (44 Tage) im Internet. Unter [www.aalen.de/laermaktionsplan](http://www.aalen.de/laermaktionsplan) können die Unterlagen eingesehen werden.

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden der Berichtsentwurf und die Planungsunterlagen in der Zeit vom 18. Dezember 2024 bis einschließlich 30. Januar 2025 (44 Tage) in den Rathäusern der beteiligten Aalener Teilorte und im Rathaus Aalen, Marktplatz 30,

73430 Aalen zu den Öffnungszeiten des Rathauses öffentlich zur Einsichtnahme im Amt für Grünflächen und Klimaschutz, Zimmer 325 ausgelegt. Außerhalb dieser Zeiten können separat Termine zur Einsicht vereinbart werden. Entweder telefonisch unter 07361 52-1328 oder per E-Mail unter [gruenflaechenamt@aalen.de](mailto:gruenflaechenamt@aalen.de).

Zudem stehen die Unterlagen unter [www.aalen.de/laermaktionsplan](http://www.aalen.de/laermaktionsplan) zur Verfügung.

Während der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Stellungnahmen können schriftlich im Rathaus abgegeben, oder

elektronisch per E-Mail an [gruenflaechenamt@aalen.de](mailto:gruenflaechenamt@aalen.de) beziehungsweise über das eingerichtete Kontaktformular unter [www.aalen.de/laermaktionsplan](http://www.aalen.de/laermaktionsplan) übermittelt werden.

Geplant wird auch noch eine Bürgerinformationsveranstaltung innerhalb des Beteiligungszeitraums, zu der rechtzeitig eingeladen wird.

Nach Ablauf dieser Beteiligungsfrist werden die Ergebnisse des Beteiligungsverfahrens ausgewertet und in einem Abschlussbericht dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt.

SICHERHEIT IN AALEN

## Start der Sicherheitsbefragung

Wie steht es um das Sicherheitsgefühl der Aalenerinnen und Aalener? Dieser Frage will die Stadt im Rahmen einer Sicherheitsbefragung auf den Grund gehen. 15.000 zufällig ausgewählte Personen sind aufgerufen, sich bis Ende Januar 2025 an der Umfrage zu beteiligen.

Die Stadt Aalen startet am 20. Dezember 2024 gemeinsam mit dem Institut für Kriminologische Forschung Baden-Württemberg (KriFoBW) eine groß angelegte Sicherheitsbefragung, um das allgemeine Sicherheitsempfinden der Aalenerinnen und Aalener zu erfassen. Ziel der Befragung ist es, ein umfassendes Bild der aktuellen Sicherheitslage in der Stadt zu erhalten und gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit zu entwickeln. Der Gemeinderat wurde im Oktober über die Ziele und Inhalte der Befragung informiert.

Unter allen Einwohnerinnen und Einwohnern wurden 15.000 Personen ab 14 Jahren zufällig ausgewählt. Sie erhalten in den kommenden Tagen ihren persönlichen Zugangscode zur Online-Umfrage. Die Teilnahme an der Befragung erfolgt dabei völlig anonym, freiwillig und unter Wahrung des Datenschutzes. Als Alternative zur Online-Umfrage kann bei der Stadtverwaltung über die E-Mail-Adresse

[ordnungsamt@aalen.de](mailto:ordnungsamt@aalen.de) ein Papierfragebogen angefordert werden.

Die Sicherheitsbefragung läuft bis zum 31. Januar 2025. Oberbürgermeister Frederick Brütting hebt die Bedeutung der Befragung hervor: „Die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger hat für uns höchste Priorität. Mit der ersten Sicherheitsbefragung in Aalen wollen wir gezielt die Bedürfnisse der Bevölkerung ermitteln und unsere Stadt noch sicherer machen.“ Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer ergänzt: „Ihre Meinung ist uns wichtig – nehmen Sie sich bitte die Zeit und beteiligen Sie sich an der Befragung. Dabei gilt nämlich die Prämisse: Je mehr Personen sich beteiligen, desto aussagekräftiger sind die Ergebnisse.“

Der von Bürgermeister und Ordnungsdezernent Schwarzendorfer ins Leben gerufene Arbeitskreis „Sicherheit und Prävention“ hat den Fragebogen unter Federführung des KriFoBW und unter Beteiligung der städtischen Ämter, des Polizeipräsidiums und Polizeireviere Aalen sowie weiterer Akteure aus den Bereichen Sicherheit, Ordnung und Prävention erarbeitet. Die Fragen decken ein breites Spektrum ab, darunter das subjektive Sicherheitsempfinden, persönliche Erfahrungen mit Kriminalität sowie Verbesserungsvorschläge der öffentli-

chen Sicherheit. Um einen Vergleich mit anderen Städten herstellen zu können, enthält der Fragebogen auch standardisierte Fragen, die in anderen Städten, wie zum Beispiel Karlsruhe, Friedrichshafen oder Heilbronn, verwendet wurden. Die wissenschaftliche Auswertung der Befragung erfolgt durch das KriFoBW. Anhand der Befragungsergebnisse wird das KriFoBW ein Gutachten erstellen, das als Grundlage für konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit in Aalen und zur Steigerung des Sicherheitsempfindens dienen soll. Mit einer Veröffentlichung der Ergebnisse kann etwa zur Jahresmitte 2025 gerechnet werden.

Alle Teilnehmenden an der Sicherheitsbefragung haben als Dankeschön die Möglichkeit, an einer Verlosung von ACA-City-Star-Gutscheinen im Wert von insgesamt 500 Euro teilzunehmen. Auch bei der Teilnahme an der Verlosung ist sichergestellt, dass keine Rückschlüsse auf einzelne Personen möglich sind.

INFO

Rückfragen zur Umfrage beantwortet das Amt für Bürgerservice und öffentliche Ordnung der Stadt Aalen gerne per E-Mail unter [ordnungsamt@aalen.de](mailto:ordnungsamt@aalen.de) oder telefonisch unter 07361 52-1155.

NEUE ANSPRECHPARTNER BEI WILDTIERPROBLEMEN

## Einsetzung von Stadtjägern

Sieben speziell ausgebildete Jäger stehen künftig in Aalen als Ansprechpartner bei Problemen mit Wildtieren in Siedlungsbereichen zur Verfügung.

Die Stadt Aalen setzt ab sofort insgesamt sieben Stadtjäger ein, um auf die wachsenden Herausforderungen zu reagieren, die von Wildtieren in Siedlungs- und Wohngebieten ausgehen. Zumeist handelt es sich dabei um invasive Arten, wie zum Beispiel Waschbären, die den Lebensraum heimischer Tierarten einschränken.

Sie stören insbesondere das ökologische Gleichgewicht der heimischen Flora und Fauna. Außerdem können invasive Tierarten auch erhebliche wirtschaftliche Schäden verursachen.

Bisher musste bei Problemen mit Wildtieren in Siedlungs- und Wohngebieten für jeden Einzelfall eine Fallgenehmigung beim Landratsamt beantragt werden. Durch eine Gesetzesänderung wurde nunmehr die Möglichkeit geschaffen, sogenannte Stadtjäger einzusetzen. Dabei handelt es sich um Jäger, die eine spezielle Zusatzausbildung zum Stadtjäger absolviert haben.

Die Zuständigkeit der Stadtjäger beschränkt sich ausschließlich auf die sogenannten befriedeten Bezirke, in denen die reguläre Jagd nicht ausgeübt werden darf. Hierzu zählen insbesondere Siedlungs- und Wohngebiete,

Hausgärten, Hofräume und Friedhöfe. Alle sonstigen bejagbaren Flächen werden weiterhin von den jeweiligen Jagdpächtern betreut.

Präventive Maßnahmen haben bei der Arbeit der Stadtjäger Vorrang und können durch die Stadtjäger mit Zustimmung der jeweiligen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer oder Nutzungsberechtigten in eigener Zuständigkeit und nach eigenem Ermessen erfolgen. Die Jagd darf durch die Stadtjäger nur ausgeübt werden, sofern präventive Maßnahmen keinen Erfolg versprechen, oder sofern dies aus Gründen der Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung oder zur Abwehr von Gefahren durch Tierseuchen erforderlich ist.

Die Stadtjäger werden nach Beauftragung durch die betroffenen Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer oder sonstige Nutzungsberechtigte tätig. Sie sind nicht bei der Stadt Aalen angestellt. Die Kosten trägt, analog zur Schädlingsbekämpfung im privaten Bereich, der jeweilige Auftraggeber. Die Abrechnung erfolgt ebenso direkt mit dem beauftragten Stadtjäger.

INFO

Die Stadtjäger sind zentral unter der Telefonnummer 07361 52-2550 und per Mail unter [stadtjaeger@aalen.de](mailto:stadtjaeger@aalen.de) zu erreichen.

GOTTESDIENSTE

KW 51

Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Marienkirche:** Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion, 18 Uhr Bußfeier; **Peter u.- Paul-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kinderkirche im Meditationsraum; **St.- Michael-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa., 18.30 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Elisabeth-Kirche:** So., 9 Uhr, Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; **Weitere Gottesdienste:** St. Augustinus: Sa., 9 Uhr, Gottesdienst russ.-orth.; So., 10 Uhr, Gottesdienst rum.-orth., 18 Uhr Gottesdienst #song4u; Ostalbklinikum: So., 9 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommunion

Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** So., 16.30 Uhr, Gottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrerin Bender; **Christuskirche:** So.,

10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Stier-Simon; **Evangelisches Gemeindehaus:** So., 10 Uhr, Gottesdienst am Kocher, Thema: Freut euch, der Herr ist nahe! - Wirklich? Pfarrer Frey & Team; So., 10 Uhr, Kindergottesdienst; **Stadtkirche:** Sa., 19 Uhr, Weihnachtsoratorium; So., 10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Kuczera

Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr, Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr Gottesdienst

KW 52

Katholische Kirchen:

**Heilig-Kreuz-Kirche:** Mi., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Mari-**

**enkirche:** Di., 16 Uhr, Krippenspiel; 21 Uhr, Christmette; Mi., 10.30 Uhr, Feierliches Hochamt mit Kirchenchor; Do., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; Sa., 8 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kindersegnung; **Peter u.- Paul-Kirche:** Di., 16 Uhr, ökumenische Krippenfeier; Sa., 18.30 Uhr, Vorabendmesse; **Salvatorkirche:** Di., 16 Uhr, Krippenspiel, 18 Uhr Christmette; Mi., 10.30 Uhr, Feierliches Hochamt mit Kirchenchor; 15.30 Uhr, Tamilischer Gottesdienst; Do., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier, Kindersegnung; **St.- Michael-Kirche:** Di., 16 Uhr, Krippenspiel; 24 Uhr, kroatische Christmette; Do., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; So., 10.30 Uhr, Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Bonifatius-Kirche:** Di., 22 Uhr, Christmette; Do., 10 Uhr, Eucharistiefeier mit Kommunion, Kindersegnung; **Weitere Gottesdienste:** Ostalbklinikum: Di., 14 Uhr, ev. Gottesdienst; Mi., 9 Uhr, Wortgottesfeier mit Kommu-

nion; So., 9 Uhr, ev. Gottesdienst; St. Augustinus: Di., 16 Uhr, ökumenische Krippenfeier; Mi., 9 Uhr, Gottesdienst rum.-orth., 18 Uhr, Feierliche Vesper, ND-Schola; Do., 9 Uhr, Gottesdienst rum.-orth.; So., 10 Uhr, Gottesdienst rum.-orth.

Evangelische Kirchen:

**Christushaus Waldhausen:** Do., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Langfeldt; **Christuskirche:** Di., 15.30 Uhr, Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrer Langfeldt; 17.30 Uhr, Christvesper mit Posaunenchor Pfarrer Stier-Simon; 22 Uhr, Christmette, Pfarrer i. R. Astfalk; **Evangelisches Gemeindehaus:** Di., 11 Uhr, ökum. weihnachtl. Andacht, Jugendref. Kronberger & Team; 15.30 Uhr Festgottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrerin Stier & Team; **Ostalbklinikum:** Di., 14 Uhr, Heiligabendgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Langfeldt; So., 9 Uhr, Gottesdienst mit Pfarrer Langfeldt; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Di., 16 Uhr,

ökum. Festgottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrerin Bender; 18 Uhr, ökum. Christvesper, Pfarrerin Bender; **Stadtkirche:** Di., 15.30 Uhr, Festgottesdienst mit Krippenspiel, Pfarrer Kuczera; 17.30 Uhr, Christvesper, Dekan Drescher; 22 Uhr, Christmette, Pfarrerin Stier & Team; Mi., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Kuczera; Do., 10 Uhr, Gottesdienst mit 20. Tsunami-Gedenken, Pfarrer i.R. Richter; So., 10 Uhr, Gottesdienst Pfarrer Langfeldt; **Weitere Gottesdienste:** Di., 11 Uhr, ökum. weihnachtlicher Gottesdienst, Pfarrerin Bender - Caritas Wohnsitzlosenhilfe, Düsseldorf Straße; Di., 16 Uhr, Christvesper im Seniorenheim, PrädikantIn Buchholz – Samariterstift

Sonstige Kirchen:

**Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So., 10 Uhr, Gottesdienst, parallel dazu Kinderprogramm; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So., 10 Uhr, Gottesdienst; **Gospelhouse:** So., 10.10 Uhr, Gottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So., 9.45 Uhr, Gottesdienst mit Kinderkirche; **Neuapostolische Kirche:** So., 9.30 Uhr, Gottesdienst; Mi., 20 Uhr, Gottesdienst